

# Merkblatt zu den Besonderen Förderbestimmungen BS 8 - Anlage von Hecken zum Schutz vor Winderosion

---

**Fördersatz:** 2.600 €/ha

*Hinweis: Zusätzlich zu dieser Förderung ist eine separate Förderung der Pflanzkosten (Pflanzen und Einzäunung) aus Landesmitteln geplant.*

## **Gegenstand der Förderung:**

Gefördert wird die Anlage und Pflege von Schutzstreifen zur Minderung der Winderosion auf Ackerflächen des Betriebes.

## **Angebot: nur in Gebietskulisse**

Die betreffenden Flächen müssen eine potenzielle Gefährdung durch Winderosion mit den Gefährdungsstufen Enat 4 bis 5 nach DIN 19706 aufweisen und in der Gebietskulisse „Winderosion/Windschutz“ des LBEG liegen.

Flächen, die in Schwerpunkträumen des Wiesenvogelschutzes liegen, sind generell von der Förderung ausgeschlossen (Bestätigung durch UNB).

## **Einzuhaltende Bedingungen:**

- **Für die Heckenpflanzung sind Ackerflächen bereitzustellen.**
- Breite der Streifen mindestens **6 Meter** und maximal **15 Meter**.
- Die **Flächen** sind **quer zur Hauptwindrichtung auszurichten**.
- Es muss eine **mindestens 3-reihige** Bepflanzung mit **standorttypischen Laubgehölzen** erfolgen.
- Die Anlage kann als Frühjahrs- oder Herbstbepflanzung im ersten Verpflichtungsjahr erfolgen.
- Die Anwendung von **Pflanzenschutzmitteln und Düngemitteln** ist während der Verpflichtungsdauer **untersagt**.
- **Die Verpflichtungsdauer beträgt 7 Jahre.**

## **Weitere Erläuterungen zur Förderung:**

**Die Hecken unterliegen als Landschaftselemente dem Beseitigungsverbot (Cross Compliance).** (Hecken oder Knicks sind lineare Strukturelemente, die überwiegend mit Gehölzen bewachsen sind und eine Länge von mindestens 10 Metern aufweisen.)